

DEMENZSENSIBLE KOMMUNIKATION – UMGANG MIT HERAUSFORDERNDEM VERHALTEN

Vortrag mit Austausch vom Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe
Kreis Steinfurt für pflegende Angehörige, Interessierte und
Multiplikatoren

Donnerstag, 28.05.2026 von 18.30-20.00 Uhr

Tagespflege Tür an Tür

Alte Glashüttenstr. 4a | 48477 Hörstel

Anmeldung

Marja Nowakowski

Telefon: (05459) 9148870

E-Mail: m.nowakowski@sander-pflege.de

Referentin

Dr. H. Elisabeth Philipp-Metzen, Leiterin der Kontaktbüros
Pflegeselbsthilfe des Landesverbands Alzheimer NRW, behandelt
das Thema „Demenzsensible Kommunikation“. Sie ist Gerontologin
(Alterswissenschaftlerin) und Fachbuchautorin mit
Forschungshintergrund. Warum leben Menschen mit Demenz
manchmal in einer eigenen Welt und wie erreichen wir sie auch
dort? Der Zugang auf der emotionalen Ebene ist hier zentral. Und
wie reagieren wir gut auf Aggressionen und Abwehr? Frau Dr.
Philipp-Metzen erklärt praxisnahe Methoden und beantwortet
gerne Fragen dazu.



Gefördert von:

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESVERBÄNDE
DER PFLEGEKASSEN



Verband der Privaten
Krankenversicherung